Elsteraner Nachrichten

Sächsisches Staatsbad
Bad Elster
Kultur- und Festspielstadt

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Bad Elster und der Ortschaften Mühlhausen und Sohl

Jahrgang 2011 **Samstag, den 29. Januar 2011** **Nummer 2**

Der Bürgermeister der Stadt Bad Elster gratuliert:

Bad Elster

31.01.	Frau Helga Gehlert	zum 81. Geburtstag
31.01.	Herrn Ernst Hildebrandt	zum 82. Geburtstag
31.01.	Herrn Karlheinz Ludwig	zum 74. Geburtstag
01.02.	Frau Theodora Kunz	zum 76. Geburtstag
03.02.	Herrn Dietrich Venner	zum 82. Geburtstag
03.02.	Herrn Edgar Wolf	zum 73. Geburtstag
04.02.	Frau Ursula Unger	zum 72. Geburtstag
05.02.	Frau Berta Lätzsch	zum 98. Geburtstag
05.02.	Frau Inge Otto	zum 76. Geburtstag
05.02.	Frau Elisabeth Wende	zum 71. Geburtstag
06.02.	Herrn Arend Adler	zum 82. Geburtstag
06.02.	Herrn Berthold Sörgel	zum 71. Geburtstag
07.02.	Frau Sigrid Bartsch	zum 81. Geburtstag
07.02.	Frau Marianne Wilfert	zum 78. Geburtstag
08.02.	Herrn Dietrich Kremling	zum 71. Geburtstag
09.02.	Herrn Rudolf Löscher	zum 78. Geburtstag
11.02.	Herrn Lothar Mack	zum 77. Geburtstag
11.02.	Herrn Reinhart von Törne	zum 70. Geburtstag
11.02.	Frau Eveline Trützschler	zum 78. Geburtstag
12.02.	Frau Helga Zöphel	zum 73. Geburtstag
13.02.	Herrn Siegfried Greil	zum 94. Geburtstag
13.02.	Frau Monika Hering	zum 73. Geburtstag

Sohl

03.02.	Frau Margot Martin	zum 77. Geburtstag

Großes Dankeschön für Hilfe beim Winterdienst in Bad Elster

Die Wintertage in den vergangenen Wochen brachten, neben der Freude über die weiße Pracht, auch so manche Herausforderung für den Winterdienst mit sich. Dabei stieß die Stadtverwaltung Bad Elster mit der ihr zur Verfügung stehenden Technik und dem Personal an verschiedenen Stellen an ihre Grenzen. Umso erfreulicher ist es, dass es Firmen und Unternehmen in Bad Elster und unserer Region gibt, die flexibel und einsatzstark Hilfe und Unterstützung gewähren.

Als Bürgermeister der Stadt Bad Elster möchte ich mich deshalb auf diesem Wege ganz herzlich bei allen Firmen bedanken, die kurzfristig, unkompliziert und teilweise auch zu ungewöhnlichen Zeiten den Bauhof der Stadt Bad Elster bei der Schneeberäumung unterstützten.

Ein großes Dankeschön geht auch an die Mitarbeiter des Bauhofes für ihre überaus hohe Einsatzbereitschaft bei der Bewältigung der Schneemassen und ihre Geduld, der es an vielen Stellen bedurfte, wenn sich oftmals der Ärger von Bürgern unserer Stadt direkt bei ihnen entlud.

Es ist schön zu sehen, mit wie viel Engagement und Einsatz die übertragenen Aufgaben gelöst wurden. Dies gibt mir Hoffnung und Zuversicht, dass wir auch beim nächsten Schnee mehr Freude als Verdruss erleben können.

Christoph Flämig
Bürgermeister

Einladung an alle Sohler

Liebe Sohler Einwohnerinnen und Einwohner,

im Rahmen der Vorbereitung der 600-Jahr-Feier trifft sich bereits seit längerer Zeit ein kleiner Kreis von Sohlern zu regelmäßigen Besprechungen. Nun wollen wir einen Schritt weiter gehen und endlich einen Sohler Dorfclub als Verein gründen, um auf einer sicheren Grundlage arbeiten zu können.

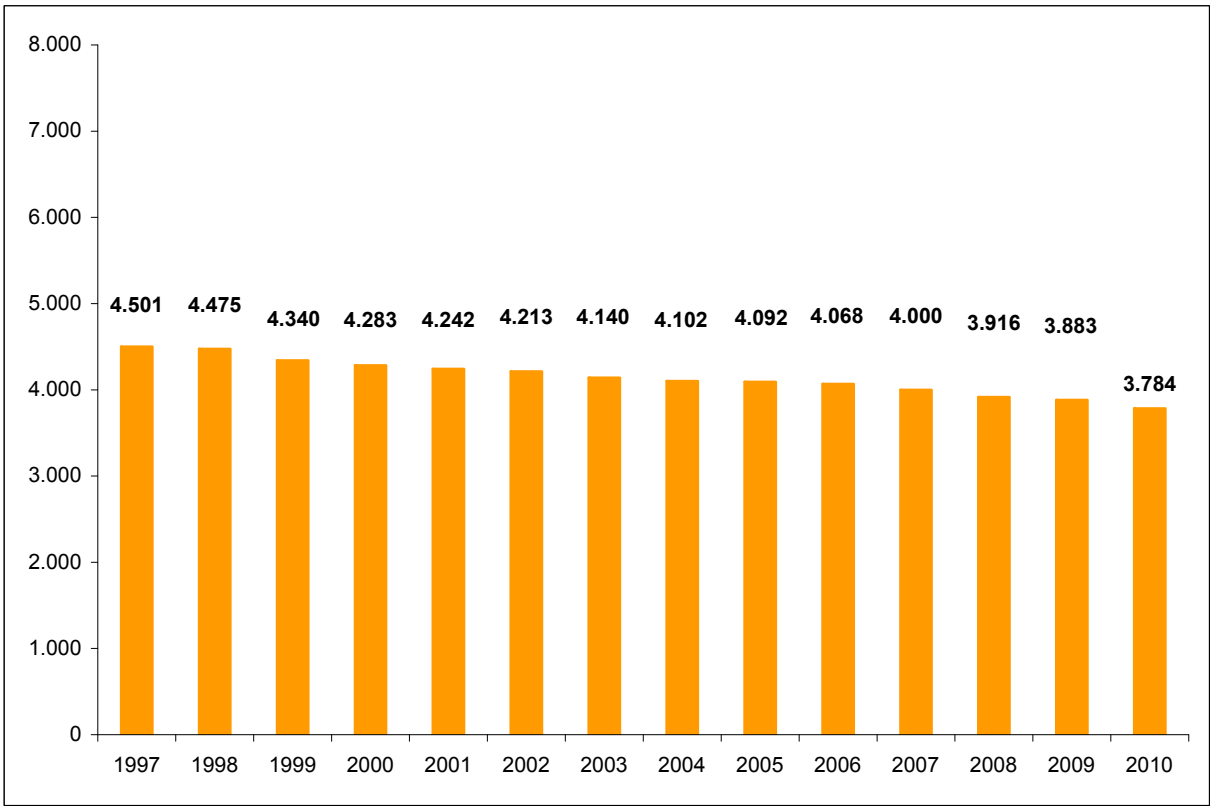
Diese Vereinsgründung findet am **Freitag, den 4. Februar 2011** im Bürgerraum in der alten Sohler Schule statt. Alle interessierten Sohler laden wir dazu recht herzlich ein und sind gespannt auf weitere Ideen und Anregungen. Weitere Mitstreiter und Vereinsmitglieder sind jederzeit willkommen, genauso aber auch alle, die sich nur über den derzeitigen Stand informieren möchten. Wir freuen uns über regen Zuspruch.
Das derzeitige Festkomitee „600 Jahre Sohl“

Entwicklung Einwohnerzahl in Bad Elster und den Ortsteilen

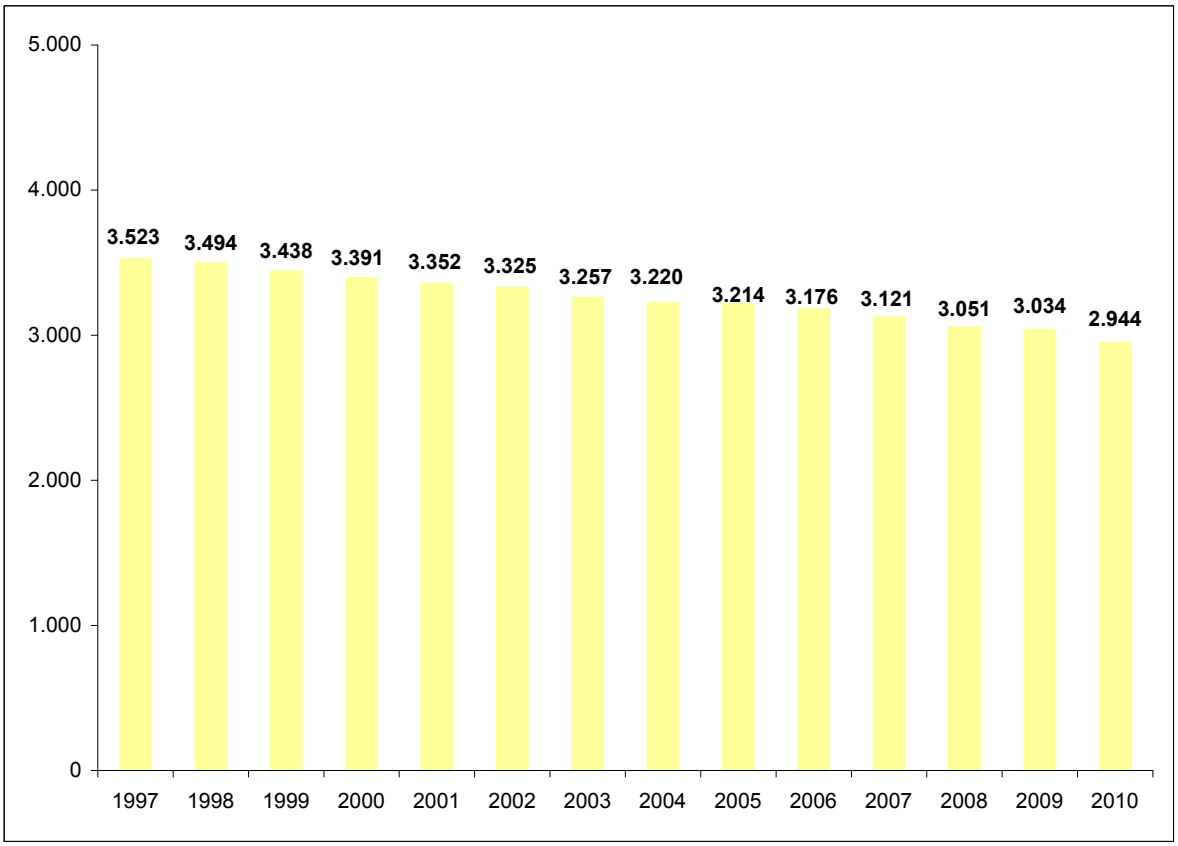
In Anknüpfung an die vergangenen Jahre möchte die Stadtverwaltung alle Interessierten wieder über die Entwicklung der Einwohnerzahlen informieren. Nachfolgend finden Sie die fortgeschriebenen, mit den Daten zum Stand 31.12.2010 ergänzten Übersichten.

Christoph Flämig
Bürgermeister

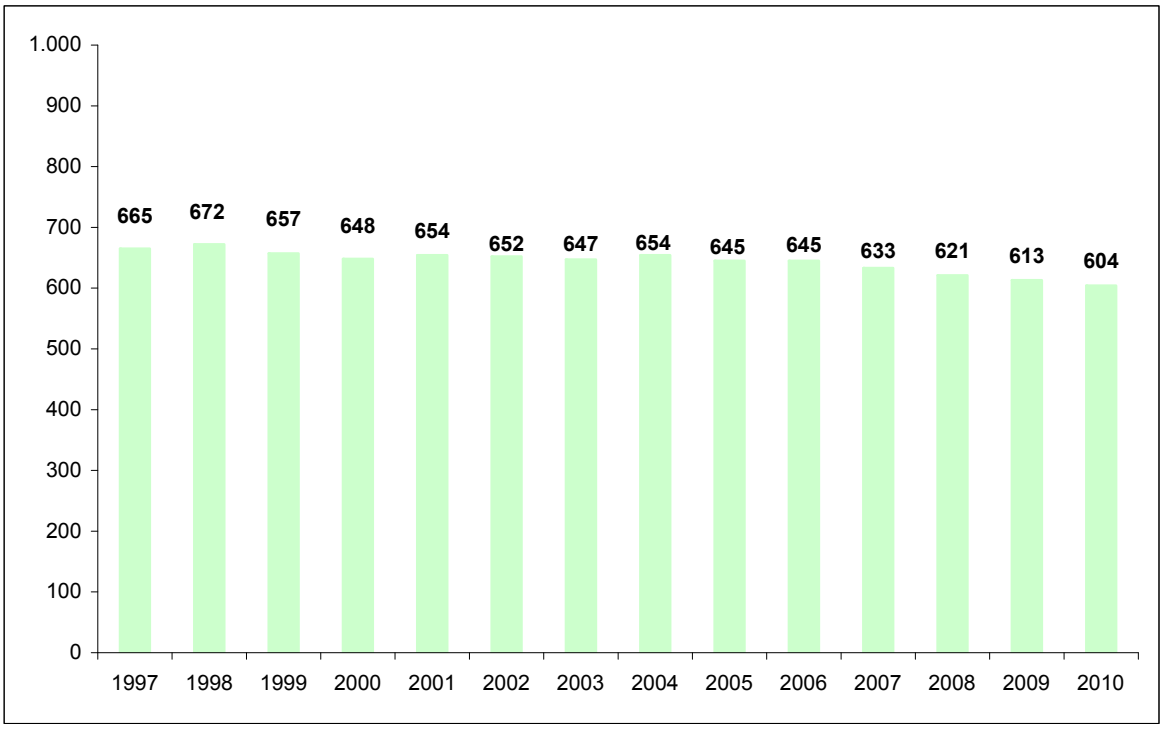
I. Zahl der Einwohner in Bad Elster und den Ortsteilen Sohl und Mühlhausen



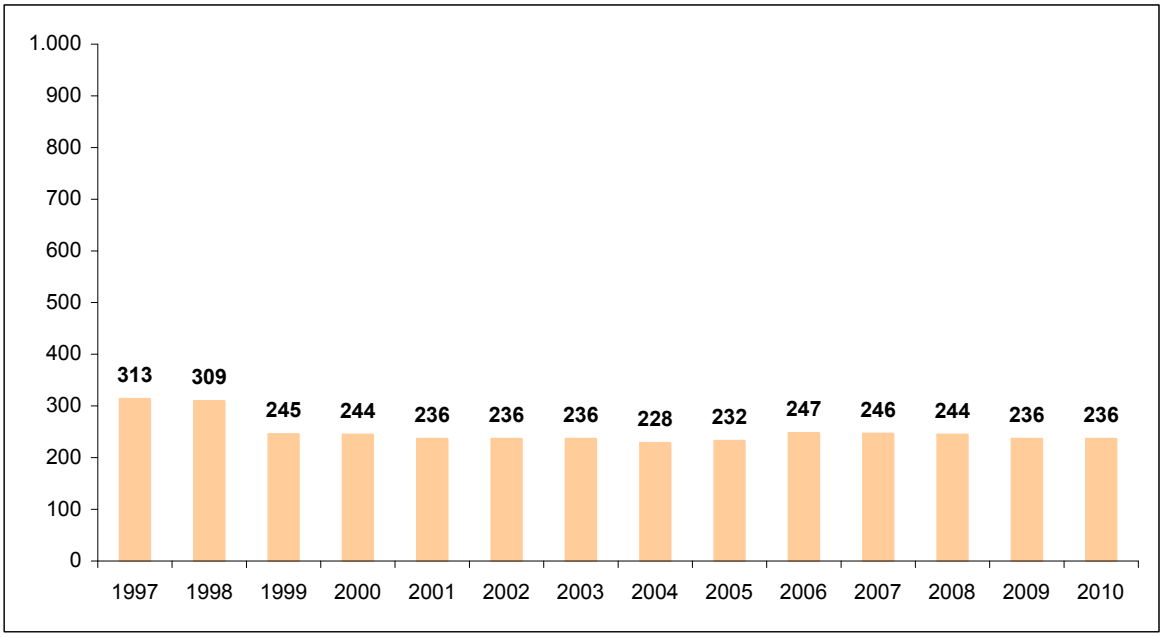
II. Zahl der Einwohner in Bad Elster



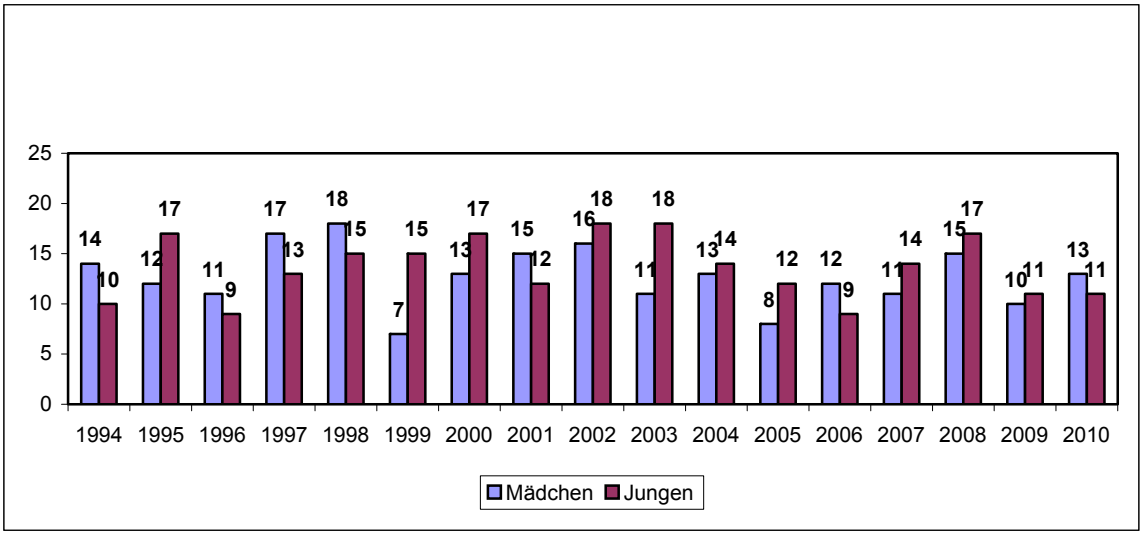
III. Zahl der Einwohner in Sohl



IV. Zahl der Einwohner in Mühlhausen



V. Entwicklung der Geburtenzahlen im Stadtgebiet Bad Elster in Sohl und Mühlhausen



Kröten und Frösche bald wieder unterwegs

Auch wenn es momentan noch nicht danach aussieht, die Zelt der Krötenwanderung wird mit steigenden Temperaturen bald wieder einsetzen.
Die Amphibien gehören nach der Bundesartenschutzverordnung zu den besonders geschützten Tierarten. Um sie vor dem Aussterben zu bewahren sind auch in Bad Elster und seinen Ortsteilen Schutzmaßnahmen erforderlich. Schon seit Jahren werden aus diesem Grund die sogenannten Krötenzäune an exponierten Stellen im zeitigen Frühjahr aufgestellt. Die Betreuung dieser Zäune erfolgte zunächst durch Zivildienstleistende, die Ihren Dienst im Bauhof der Stadt Bad Elster leisteten.
Durch den Rückgang bzw. die Einstellung des Zivildienstes wurde diese Aufgabe in dankenswerter Weise durch freiwillige Naturschutzhelfer übernommen. Um weitere Straßenabschnitte abzusichern, werden von der Stadtverwaltung Helferinnen und Helfer gesucht. Es handelt sich hierbei um folgende Abschnitte:
1. Obere Bärenloher Straße (zum Feuerlöschteich unterhalb der Gartensparte "Waldesruh") und
2. August-Bebel-Straße in Bad Elster/OT Mühlhausen (zum "Schwarzen Teich").
Die Tätigkeit umfasst die Betreuung, der durch den Bauhof aufgestellten Zäune. Hierbei müssen die zum Einfangen der Tiere eingegrabenen Eimer mindestens zweimal am Tag geleert und die Tiere über die Straße gebracht werden. Interessenten für diese Tätigkeit können sich gern im Hauptamt der Stadtverwaltung unter 037437 56620 melden.

Christoph Flämig
Bürgermeister

Entsorgungstermine für Monat Februar

Restabfälle:
ab Dr.-R.-Schmincke-Straße, Reuth und Sohl

	Montag (g)	07.02., 21.02.
Stadtgebiet	Dienstag (g)	08.02., 22.02.
Mühlhausen	Montag (u)	14.02., 28.02.
Blaue Tonne:		
im gesamten Gebiet	Montag (g)	07.02., 21.02.
Gelber Sack:		
Stadtgebiet	Donnerstag (g)	10.02., 24.02.
Sohl/Mühlhausen	Mittwoch (g)	09.02., 23.02.

Auskünfte zu Entsorgungsleistungen erhalten Sie unter der Telefonnummer 037421/41-2299.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Abfallwegweiser des Vogtlandkreises - Entsorgungsgebiet Oelsnitz - 2011

Höring
Hauptamt

Friedensrichter – Sprechstunden

In der Stadtverwaltung Bad Elster finden jeden 1. Montag im Beratungsraum (2.Etage) von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr Sprechstunden des Friedensrichters Herrn Petzold statt.
Jeden Dienstag von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr finden diese in der Stadtverwaltung Markneukirchen statt.

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen

zensus 2011
Wissen, was morgen zählt

Interviewer für den Zensus 2011 gesucht!

Die Stadt Auerbach/Vogtl. bereitet sich auf die EU-weiten Volkszählungen, den Zensus 2011 vor.
Der Zensus 2011 läuft in Deutschland nach einem neuen Verfahren: Statt alle Einwohner zu befragen, wie es bisher bei traditionellen Volkszählungen üblich war, werden diesmal hauptsächlich Daten aus Verwaltungsregistern genutzt. Diese Methode reduziert die Belastung der Bürgerinnen und Bürger mit Auskunftspflichten und verursacht insgesamt geringere Kosten. Daten, die nicht aus den Verwaltungsregistern gewonnen werden können, wie z. B. Informationen zu Bildung, Ausbildung und Beruf, werden per Stichprobe bei rund 380.000 Einwohnern und Einwohnerinnen des Freistaates Sachsen befragt. Dafür werden bereits jetzt ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht, die bereit sind als Interviewer zu helfen. Ihre Hauptaufgabe ist es, ab Mai 2011 im Rahmen der Haushaltebefragung zusammen mit den Betroffenen die Fragebogen auszufüllen.
Für diese ehrenamtliche Tätigkeit sollten Sie zuverlässig, verschwiegen und zeitlich flexibel sein. Zudem werden sie ausführlich geschult und in ihre Aufgaben eingewiesen. Für die Befragungen erhalten die Erhebungsbeauftragten Aufwandsentschädigungen. Für jede erfolgreich geführte Befragung gibt es durchschnittlich 7,50 € pro Haushalt.
Wer Interesse für diese ehrenamtliche Tätigkeit aufbringt und das 18. Lebensjahr vollendet hat, wendet sich bitte an die örtliche Erhebungsstelle der Stadt Auerbach/Vogtl.:

per E-Mail:	**marion.nahrendorf@stadt-auerbach.de**,
telefonisch:	ab 06.12.2010 unter **03744/3094721**
postalisch:	örtliche Erhebungsstelle Zensus 2011 Volkmarstr. 18, 08209 Auerbach/Vogtl.

Informationen gibt es auch im Internet unter
http://www.zensus2011.de.

Mobile Jugendarbeit Adorf/ Bad Elster

Folgende Angebote finden in Adorf statt:
Freizeitangebote:
„Nachmittagstreff“ für Kinder ab 6 Jahre-11 Jahre

Fr., 21.01.2011	14.00-16.00 Uhr Kosten: 1€	Wir backen ein Brot
Fr., 28.01.2011	14.00-16.00 Uhr Kosten: 1€	Obstsalat schnippeln

Folgende Angebote finden in Bad Elster statt:
„Jugendtreff“ in Bad Elster für alle Interessierten ab 12 Jahren
Immer Dienstags von 15-18 Uhr und Donnerstags von 15-17 Uhr!!!!!
Besondere Aktionen – Dienstag, 25.01.: Waffeln backen, Kosten: 1€

Wer von Adorf mitfahren möchte:
Treff **14.30 Uhr** vor der AWO in Adorf

Der „Jugendtreff“ befindet sich im Kellergeschoss des Hauses Am Kuhberg 62 – Mobile Jugendarbeit Adorf/Bad Elster, August-Bebel-Str. 8, 08626 Adorf, Tel.: 037423/57887

STEUERBERATUNG
JACOB

Dr. Jacob & Kollegen
STEUERBERATUNGS GBR

Wir sind an den Standorten Markneukirchen und Klingenthal für Sie erreichbar.
www.steuerberatung-jacob.de
info@steuerberatung-jacob.de

Wernitzgrüner Straße 1
08258 MARKNEUKIRCHEN
Tel. 037422 551-0
Fax 037422 55199

Auerbacher Straße 13
08248 KLINGENTHAL
Tel. 037467 28900
Fax 037467 289020

Die Stadtbibliothek informiert

Vom bekannten US-amerikanischen Schriftsteller Mark Twain stammt das Zitat: ***"Seien Sie vorsichtig mit Gesundheitsbüchern. Sie könnten an einem Druckfehler sterben."*** Ich wage heute dennoch die Empfehlung neuerworbener "Gesundheitsliteratur":

- Linda Hong Choon Tan: "Akupunktur & Co. Traditionelle Chinesische Medizin schnell erklärt."
Antworten auf die häufigsten Fragen aus der täglichen Praxis.

- Petra Hopfenzitz / Hellmut Lützner:
"Fasten. Meditationsprogramm"
Fasten und Meditation - Bereicherung für Körper und Seele.

- Matthias Manz: "Herzrhythmusstörungen"
Der Ratgeber erklärt, welche Formen von Rhythmusstörungen es gibt, wie sie entstehen und was man dagegen unternehmen kann.

- André Reitz: "Gesunde und starke Blase"
Dieses Buch bietet Information und Beratung zu allen Fragen der Blasenfunktionsstörung und der Inkontinenz für Betroffene und Angehörige.

- Thomas Negele: "Schilddrüse"
Hier wird umfassend und verständlich über den weit verbreiteten Kropf, die Über- und Unterfunktion der Schilddrüse, aber auch Entzündungen und Geschwülste informiert.

- M. Kaufmann: "Brustkrebs"
Solange es keine wirksame Vorbeugung gibt, sind Früherkennung und umfassende Therapien der einzige Weg, der Krankheit erfolgreich zu begegnen. In diesem Ratgeber können sich Betroffene umfassend informieren.

- Ulrich Hildebrandt: "Cholesterin"
Hier lernen Sie alles über das Cholesterin und wie Medikamente es senken können. Sie erfahren, wie Sie Ihr Leben durch Ernährung, Bewegung und Stressabbau gefäß- und herzfreundlicher gestalten können.

- Dietrich Reinhardt: "Kinderkrankheiten"
Der große Eltern-Ratgeber.

- Joachim Merk / Thomas Horstmann: "Knie aktiv"
100 Übungen zur Dehnung, Kräftigung und Verbesserung der Beweglichkeit mit detaillierten Fotos und verständlichen Anleitungen.

- Nepomuk Zöllner / Wolfgang Gröbner:
"Gicht und erhöhte Harnsäure"
Dieser Ratgeber erklärt, wie Gicht entsteht und vor allem, was man dagegen unternehmen kann. Mit praktischen Tipps für den Alltag und fundierten Informationen zeigen die Autoren, wie Sie der "Volkskrankheit Gicht" Herr werden können.

- Rudolf Meyendorf / Helga Kabza: "Depression und Angst"
Wie entstehen Depressionen und Ängste? Wie kann man sie erfolgreich therapieren? Das Buch erläutert anschaulich, wie Antidepressiva wirken und wie Psycho- und Kunsttherapie helfen können.

- M. O. Bruker: "Unsere Nahrung - unser Schicksal"
Sie erfahren alles über Ursachen, Verhütung und Heilbarkeit ernährungsbedingter Zivilisationskrankheiten.

- Wolfram Delius: "Bluthochdruck"
Das Buch informiert nicht nur über die möglichen Folgen eines krankhaft erhöhten Blutdrucks, sondern gibt auch viele praktische Ratschläge zur Selbstmessung, zu Ernährung und zu einem neuen Lebensstil, der das Herz schützen hilft.

- Frank Rosanowski: "Tinnitus"
Tinnitus - das sind Höreindrücke, die sich im Ohr und im Kopf festsetzen. Sie können plötzlich auftreten und wieder vergehen oder zu akustischen Dauerbegleitern werden.
In diesem Ratgeber finden Sie ausführliche Antworten und Informationen zu bewährten und neuesten Therapien.

- Dieter Wessinghage / Isolde Leeb: "Arthrose"
Wie kann man einer Arthrose vorbeugen oder sie lindern?
Sie erfahren aber auch, welche Medikamente helfen und warum die Physio - und Trainingstherapie unverzichtbar sind. Lesen Sie auch, welche Operationen, von "klassisch" bis minimalinvasiv, Aussicht auf schmerzfreie Bewegung bieten können.

Habe ich Ihr Interesse wecken können?
Dann freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Sybille Rentzsch
Leiterin Stadtbibliothek

Regionalwettbewerb „Jugend musiziert" 2011

Bei „Jugend musiziert" steht in diesem Jahr für Blechbläser die Kategorie „Ensemblewertung" auf dem Programm. Der Regionalausscheid dazu fand am vergangenen Sonnatg in Reichenbach statt. Das „kleinste" Ensemble ist ein Duo und so konnte der wettbewerbserfahrene 12-jährige Schüler Jonas Winkel seinen 17-jährigen Bruder Lukas, der auch schon 2006 und 2009 als Solist erfolgreich am Regionalausscheid teilgenommen hatte, zu einer gemeinsamen Teilnahme als Waldhorn-Duo gewinnen.
Ihr Fachlehrer an der Musikschule Bad Brambach, Michael Kanig, hatte für die beiden eine sehr umfangreiche und anspruchsvolle Titelauswahl getroffen. Mit viel Übungsfleiß in den letzten Wochen haben sich die Gymnasiasten auf den Wettbewerb vorbereitet.
Beim Wertungsspiel konnten die Geschwister die Interprätations-Vostellungen ihres Lehrers perfekt umsetzen und damit auch die Jury beeindrucken. Diese lobte den ausdrucksstarken 18-minütigen Vortrag des Duos. Begeistert waren die Juroren und auch die anwesenden Zuhörer vor allem von den dargebotenen vielfältigen Facetten des Waldhornklangs. Belohnt wurde ihre Leistung mit 24 von 25 möglichen Punkten. Das bedeutet einen 1. Preis und die Qualifikation für den sächsischen Landeswettbewerb am 26. März in Löbau. Außerdem haben Jonas und Lukas eine Einladung zum Preiträgerkonzert am 30.01.2011 in Reichenbach erhalten.

verbraucherzentrale Sachsen

Strom- und Heizkosten: Wie viel ist zu viel?

Die Energieexperten der Verbraucherzentrale Sachsen helfen bei der Einschätzung des Energieverbrauchs

Sobald die Jahresabrechnungen der Energieversorger ins Haus flattern, ist die Ratlosigkeit der Verbraucher oft groß. Ob der eigene Verbrauch eigentlich „hoch“, „normal“ oder „niedrig“ ist, können die wenigsten selbst einschätzen. In der Energieberatung der Verbraucherzentrale können Energielecks aufgespürt werden.

Stromverbrauch: Als energetisch vorbildlich kann ein Haushalt gelten, der (ohne elektrische Warmwasserbereitung) jährlich höchstens 500 Kilowattstunden (kWh) als Grundmenge für den Haushalt zuzüglich je 500 kWh pro Person verbraucht. Das bedeutet für einen 3-Personen-Haushalt maximal 2.000 kWh. Das mag ehrgeizig erscheinen, ist aber mithilfe effizienter Geräte, sparsamer Leuchtmittel und einem überlegten Nutzerverhalten machbar. Wer deutlich mehr verbraucht, hat möglicherweise viele Sparpotenziale noch nicht ausgeschöpft.

Verbrauch von Gas, Fernwärme und Öl: Um einen Vergleichswert zu ermitteln, wird der Jahresverbrauch, der auf der Rechnung in Kilowattstunden angegeben ist, durch die Quadratmeterzahl der Wohnfläche geteilt. Bei Öl kann der Jahresverbrauch ebenfalls in KWh umgerechnet werden. Die in der Rechnung erscheinende Mengenangabe in Literzahl muss mit dem Faktor 10 multipliziert werden, um ebenfalls auf KWh zu kommen. In typischen Einfamilienhäusern sind bei den aktuellen Preisen von Gas, Öl und Fernwärme durchschnittliche Werte von 100 bis 150 kWh/m² im Jahr noch hinnehmbar für Geldbeutel und Umwelt. Ziel sollte es sein, den Verbrauch auf deutlich unter 100 kWh/m² im Jahr zu senken. Gerade in älteren Gebäuden werden aber sogar Werte über 180 kWh/m² erreicht. Dies belastet den Geldbeutel enorm und sollte Anlass sein, sich zu Einsparmöglichkeiten beraten zu lassen. Für Mieter in Mehrfamilienhäusern stellt sich der Energieverbrauch für Heizung in der Heizkostenabrechnung dar. Wie effizient die Gebäudeheizung ist, kann man aus dem in der Rechnung aufgeführten Brennstoffverbrauch abgeleitet werden. Die Durchschnittswerte sind von Typ und Größe des Gebäudes und von der Art der Beheizung abhängig. Hinzu kommt, dass der eigene Verbrauch von der Lage der Wohnung und dem individuellen Nutzerverhalten abhängig ist und daher sehr unterschiedlich sein kann. Welche Einsparpotenziale sich in der Wohnung verbergen, kann am besten in einem persönlichen Gespräch mit dem Energieberater aufgedeckt werden.

Die anbieterunabhängige Energieberatung ist telefonisch zu erreichen unter **0900-1-3637443** (0,14 EUR/Min. aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer). Unter dieser Nummer kann auch ein Termin für eine persönliche Beratung (5 € pro halbe Stunde) am nächstgelegenen Beratungsstandort vereinbart werden. Die Beratungsstandorte und weitere Informationen zur Energieberatung sind zu finden unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder zu erfragen unter o.g. Telefonnummer.

Sparkasse startet Fotowettbewerb für Vogtlandkalender 2012

Vogtländische Landschaftsaufnahmen, Sehenswürdigkeiten oder Stimmungen der Natur im Wandel der Jahreszeiten gesucht

Die Sparkasse Vogtland ruft alle vogtländischen Hobby-, Freizeit- und Profifotografen auf, sich am Fotowettbewerb für den Vogtlandkalender 2012 zu beteiligen. Gesucht werden die schönsten Landschaftsaufnahmen, beeindruckende Sehenswürdigkeiten des Vogtlandes oder Stimmungen der Natur im Wandel der Jahreszeiten.

Seit vielen Jahren erstellt das Kreditinstitut einen Fotokalender mit vogtländischen Motiven, der sich größter Beliebtheit erfreut. In einer Auflage von 70.000 Exemplaren wird der Kalender jährlich ab dem Weltspartagsmonat Oktober an die vogtländischen Kunden als Dankeschön für die Treue verteilt und findet sich dann das ganze Jahr über in Haushalten, kommunalen Einrichtungen, vogtländischen Unternehmen, Büros und Werkstätten wieder.

Der Fotowettbewerb zum Vogtlandkalender 2012 läuft bis zum 30. Juni 2011. Jeder Teilnehmer kann bis zu vier Aufnahmen einreichen. Die Fotos (in Querformat) müssen als Datei in einer druckfähigen Größe existieren. Genauere Informationen und Teilnahmebedingungen zum Wettbewerb sind im Internet unter www.vogtlandkalender.de zu erfahren. Hier können auch eingereichte Aufnahmen bewundert und vom 1. Juli bis 31. Juli bewertet werden. Die Bilder mit den meisten Stimmen kommen in eine Vorauswahl, die abschließend eine Jury aus erfahrenen Mitgliedern des Fotoclubs Vogtland begutachtet und bewertet. Die dreizehn schönsten Fotomotive werden für den Vogtlandkalender 2012 ausgewählt.

Die Sparkasse Vogtland präsentiert nach Abschluss des Fotowettbewerbs die schönsten einhundert eingereichten Aufnahmen als Würdigung im Rahmen einer öffentlichen Fotoausstellung.

- seit 1979 in Adorf -
"Bestattungen Fam. Rozynek"
Reinhold-Becker-Str.10, 08626 Adorf
Tel.: 037423/2810 und 50104
oder 0172/7903203
Eigenständiges Familienunternehmen
Auf Wunsch auch Hausbesuche
Tag und Nacht ständig erreichbar

ELSTERTAL-BAUSTOFFE
· Gipskartonplatten
· Trockenbauzubehör
· Wärmedämmung
· Putze / Ziegel
· Werkzeugverkauf
Windmühlenweg 2c
08606 Oelsnitz / Vogtl.
Telefon (037421) 2 50 81
Fax (037421) 2 50 83
elstertal-baustoffe@t-online.de
Aktionspreise für:
Trockenbaustoffe & Wärmedämmung

Qualitätssiegel für den Kammweg Erzgebirge-Vogtland am 15. Januar 2011 im Rahmen der CMT Stuttgart verliehen.

Hier gibt es alles außer Bären – mit diesem Slogan laden die Tourismusverbände Erzgebirge und Vogtland ab Mai 2011 zum Wandern auf dem Kammweg ein. Über drei Bundesländer, vier Urlaubsdestinationen und mit möglichen Abstechern nach Tschechien führt der ca. 289 km lange Wanderweg von Altenberg-Geising im Osterzgebirge durch das Vogtland nach Blankenstein in Thüringen. Für Wanderer, die noch Lust auf „mehr“ haben, besteht über das Drehkreuz des Wanderns direkte Anschlussmöglichkeit an den Rennsteig, Frankenweg und den Fränkischen Gebirgsweg. Der Kammweg ist der erste Regionen übergreifende zertifizierte Wanderweg in Sachsen. Die Auszeichnung wurde am 15. Januar 2011 im Rahmen der Messe CMT Stuttgart durch den Deutschen Wanderverband verliehen und ist damit Bestätigung für den hohen Qualitätsanspruch, den Erzgebirger und Vogtländer an die Trassierung des Weges gestellt haben. In Anlehnung an den historischen „Blauen Kammweg“, der seit 1904 überwiegend auf dem tschechischen Teil des Gebirges entlang führte, finden Gäste eine anspruchsvolle Wegeführung über die höchsten Gipfel des Erzgebirges und Vogtlandes, so z.B. den Auersberg (1019 m), den Fichtelberg (1215m) oder den Topasfelsen Schneckenstein mit 857 m . In den Monaten Mai bis Oktober lädt der Weg zum Wandervergnügen ein.

Die große Eröffnungsparty „Komm auf den Kamm“ findet am **13. Mai 2011** statt. Ausführliche Informationen dazu werden auf der im April freigeschalteten Homepage www.kammweg-erzgebirge-vogtland.de zu finden sein. Übersichtskarten zum Weg sind ebenfalls ab April bei den Tourismusverbänden Erzgebirge und Vogtland erhältlich.

Gäste können sich dort ausführlich zum Weg informieren und das „Rundumsorglos-Wanderpaket“ buchen. Hier übernehmen die Buchungszentralen die Vorbereitung der Wanderung, die Auswahl der Unterkünfte und den Gepäcktransport. Interessierte Wanderer müssen nur noch die Etappen auswählen. Alles andere wird durch die Tourismusverbände von Erzgebirge und Vogtland organisiert.

Der Weg ist durchgängig mit dem Markierungszeichen (blauer Querstrich auf weißem Untergrund mit Schriftzug KAMM) markiert.

Die Umsetzung des Projektes “ Qualitätsweg Kammweg Erzgebirge-Vogtland“ erfolgte mit Unterstützung der Tourismus- und Wanderverbände des Erzgebirges und Vogtlandes, der Kommunen und Landkreise am Kammweg, des Naturparkes Erzgebirge/Vogtland und des Staatsbetriebes Sachsenforst. Kooperations- und Gestattungsverträge der Partner bilden die rechtliche Grundlage. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des „Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2007-2013“ unter Beteiligung der Europäischen Union und dem Freistaat Sachsen, vertreten durch das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft.

Ansprechpartner:

Tourismusverband Erzgebirge e.V.
Adam-Ries-Str. 16
09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733 188 000
Fax 03733 188 00 20
E-Mail: info@tourismus-erzgebirge.de
www.tourismus-erzgebirge.de

Tourismusverband Vogtland e.V.
Göltzschtalstr. 16
08209 Auerbach
Tel. 03744 1888 60
Fax 03744 1888 659
E-Mail: info@vogtlandtourist.de
www.vogtlandtourist.de, www.wandern-vogtland.de

von links (vorn) Michael Hecht, Geschäftsführer Tourismusverband Vogtland e.V., Frank Vogel, Landrat Erzgebirgskreis, Vorsitzender Tourismusverband Erzgebirge e.V., Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß, Präsident des Deutschen Wanderverbandes, Ronny Schwarz, Projektmanagement Erzgebirge, Heidrun Hiemer, Sprecherin der Landesarbeitsgruppe Wandern Sachsen,
von links (hinten): Pedro Oehme, Projektmanagement Vogtland, Birgit Knöbel, Projektmanagement Erzgebirge, Veronika Hiebl, Geschäftsführerin Tourismusverband Erzgebirge e.V.

3-Raum-Eigentumswohnung mit ca. 58 m² in Bad Elster

Mach es zu DEINEM Projekt !

☺ Entdecke Deine Leidenschaft für Farbe. ☺
☺ Lass Wände und Fußböden in neuem Glanz erstrahlen. ☺
☺ Mach das Bad zu einer Wohlfühloase. ☺
☺ Die Küche wartet auf Deine Ideen. ☺

Du kannst es Dir vorstellen ?

Verwirkliche Deinen Traum von einer gemütlichen Wohnung. Investiere in die eigenen 4 Wände.

Mach‘s wie Du es willst.

Mach es fertig !
Weitere Informationen und Besichtigungsterminvereinbarung:
Maklerbüro Kanig, Tel.: 037437/3698

FAHRSCHULE Albert
PKW • Motorrad • LKW • Traktor

Ferienkurs 12.02.-19.02.2011

08626 Adorf • Lessingstraße 6
Tel. 037423 - 5 02 35 • Fax: 037421 - 2 24 74
www.fahrschule-albert.de
Anmeldung Die + Do 13.30 - 17.30 Uhr

Ratgeber Gutes Sehen Folge 63

Auflösung des Weihnachtsrätsels 2010 von Lange Optik

Die richtige Lösung lautet:
„72 Besucher nahmen an der Aufführung teil“

Auch dieses Mal haben sich wieder viele an unserem Weihnachtsrätsel beteiligt. Obwohl es recht schwer war, hatten wir keine falschen Antworten. Hier nun die Gewinner:

1. Preis: Wellnessgutschein für 50,00 € der Sächsischen Staatsbäder GmbH
   Herr Ralf Mierendorf/Markneukirchen
2. Preis: Gutschein von 40,00 € für Eintrittskarten bei der Chursächsischen Veranstaltungs GmbH
   Frau Mandy Melzer/Markneukirchen
3. Preis: Gutschein von 25,00 € der Gaststätte „Zum Postillion“/Klingenthal
   Herr Willi Adler/Landwüst
4. bis 5. Preis je eine Flasche Rotkäppchen Sekt
   Familie Trauer/Bad Elster und
   Frau Steffi Dohmen/Markneukirchen.

Allen Gewinnern unseren herzlichen Glückwunsch.
Wir bitten, die Preise am Ort der Abgabe Ihrer Karte abzuholen.
Zusätzlich erhalten **alle Teilnehmer** am Preisausschreiben per Post noch einen **Gutschein über 20 %** beim Kauf einer neuen Brille.

Ihr Team von Lange Optik
Bad Elster – Markneukirchen – Klingenthal

Pärchen-Wochen
Aktionszeitraum bis 28.02.2011

Zwei zum Preis von Einem

Jedes Paar L 50 Einstärken-kunststoffgläser* (inkl. Hart + SET)

für nur **59,00 €** * +/- 4,0 cyl 2,0

Brillenmode **Kontaktlinsen**

Lange OPTIK

08645 Bad Elster
Badstraße 3
Tel: 037437/2687
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9-13 Uhr
und 14-18 Uhr,
Sa 9-12 Uhr

... gibt´s überall im Zeitschriften- und Buchhandel.
Der neue Historikus erscheint am 03.01.2011!

erhältlich u.a. in der Buchhandlung am Badeplatz

www.historikus-vogtland.de

REPARATUR

. . . aller Hausgeräte
Waschmaschinen, Trockner, Geschirrspüler, Herde, Mikrowellen, Kühlschränke, Gefriertruhen, . . .

. . . aller Hersteller
Liebherr, Miele, AEG, Bosch, Siemens, Privileg, Hanseatic, Bauknecht, Whirlpool, . . .

. . . geht es gar nicht mehr zu reparieren, bestellen wir für Sie gern ein neues Gerät!

Elektro - Service Jürgen Puggel
Hauptstraße 77 Schöneck Tel. 03 74 64 / 8 22 11
Ladengeschäft: Montag bis Freitag 9.30 - 12.00 und 14.30 - 17.00 Uhr

www.puggel.de

Große PORTAS-Renovierungs-Schau

Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß!

Fr. 04.02.11
Sa. 05.02.11
So. 06.02.11
von 10 - 16 Uhr

Herzlich Willkommen!
Präsent-Gutschein

Jetzt informieren!

Im Parkhotel
»Helene«
Parkstraße 33
Bad Elster

Ihr PORTAS-Fachbetrieb
in Netzschkau
Mylauer Straße 18
☎ **03765/34158**

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Türen · Haustüren · Küchen · Treppen · Fenster · Spanndecken · Schranklösungen

Spenden für die Tannenmühle

Kleine Weihnachtsnachlese

Weihnachtszeit ist Spendenzeit, das erfuhren die Mädchen und Jungen des Kinder- und Jugendheims „Tannenmühle“ im vergangenen Jahr ganz besonders. All, die zahlreichen Spender einzeln zu benennen wür-de diesen Rahmen leider sprengen. Alles war willkommen, die Fahrrä-der, Süßigkeiten, Einkaufsschecks, einfach alles, was um das Weihachs-fest in Erlbach ankam. Den Spendern sei Dank dafür, und sie können gewiss sein, dass alles den Kids zu gute kommt.
Stellvertretend für die Spender wollen wir einige besonders gelungene Aktionen nennen.
Eine besondere Überraschung gab es am 18.12. im Globus in Weischlitz. Frau Pretzel und Frau Radestock kümmerten sich den ganzen Nachmittag um ein Dutzend kleiner Weihnachtsliedersänger aus der Tannenmühle. Sehr interessant war eine Führung durch Bereiche, die man sonst nicht sieht. Es war echt cool, mal nicht vor – sondern hinter einer riesigen Verkaufstheke zu stehen. Das gemeinsame Plätzchenbacken machte großen Spaß und als Höhepunkt erhielten alle Kinder eine Menge liebevoll verpackter Weihnachtsgeschenke, welche von den vie-len netten Mitarbeitern im Globus selbst gespendet wurden. Wir bedank-ten uns mit zwei “Live-Konzerten“ im Eingangsbereich.
Die Kampfrichter vom Judoverband Sachsen e.V. führten während eines Lehrgangs eine Versteigerung durch. Der Erlös in Höhe von 540,- € wurde vom Landeskampfrichterreferent, Herrn Häßner, zur Durchführung der Feriengestaltung übergeben.
Die Firma “Montage-Service Andre Lorenz“ aus Zwota landete einen Volltreffer mit der Übergabe von 11 verschiedenen Rodelgeräten, die von den Kids sofort nach harten Kriterien angetestet wurden.
Die Zeitarbeitsfirma Profectus Personal verzichtete auf teure Kundengeschenke. Dafür bekamen die Mädchen und Jungen Funkwecker und Naschereien und einen Scheck über 200,- Euro fürs Ferienlager.
Dies waren nur einige ausgewählte Aktionen, die stellvertretend für die vielen, die nicht nur Weihnachten an ihre Kids vom Kinder- und Jugendheim „Tannenmühle“ denken. Allen Genannten und Nichtgenannten hiermit noch mal ein ganz herzliches danke schön.

Bild 1: Für die Sommerferienerholung in der Jugendherberge Waltersdorf erhielten die Kids von den Kampfrichtern vom Judoverband Sachsen e.V. 540 Euro, im Bild Herr Häßner mit den Kindern der Gruppe1.
Bild 2: Montage-Service Andre Lorenz“ aus Zwota übergab Rodelgeräte, die sofort am „Tannenmühler“ getestet wurden.

Warum in die Ferne schweifen ...? Testen Sie uns!

Rechtsanwälte
Bittmann, Klopfer & Schuster
Ihre Fachanwälte für Arbeits-, Verwaltungs-, Familien- und Sozialrecht

Lessingstraße 17 · 08626 Adorf
Telefon (03 74 23) 23 49
Telefax (03 74 23) 31 88
info@kanzlei-bittmann.de

Täglich mehr Infos tanken!
+++Jeder kann werben!+++Auch Nicht-Abonnenten können Leser werben!+++Jeder kann werben!+++

Einfach **bestellen** unter
www.vogtland-anzeiger.de
oder **anrufen** unter: 03741/597-709 und 597-790.

Interessantes und Wissenswertes

Veranstaltungsprogramm in der Kultur- und Festspielstadt Bad Elster

Verantwortlich:
Chursächsische Veranstaltungs GmbH
(geschäftsführender Intendant: GMD Florian Merz)
König Albert Theater, Postfach 1161, D-08645 Bad Elster

Organisationsleitung (Heike Schlack):
Telefon: 037437/539013, Telefax: 037437/539053
E-Mail: info@chursaechsische.de

Kartenvorverkauf Bad Elster:
Touristinformation Bad Elster
Servicecenter der Chursächsischen Veranstaltungs GmbH und der Sächsischen Staatsbäder GmbH

Besucheradresse:
Königliches Kurhaus, D-08645 Bad Elster
Telefon: 037437/53900, Telefax: 037437/539054
touristinfo@badelster.de, www.badelster.de

Öffnungszeiten:
täglich von 10.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Diese Zeiten gelten auch an Feiertagen.

Ermäßigungen:
Für Kurkarteninhaber ist der Besuch der Früh- und Nachmittagskonzerte, sofern nichts anderes angekündigt, unentgeltlich. Bei eintrittspflichtigen Veranstaltungen wird in der Regel auf die Kurkarte eine angemessene Ermäßigung gewährt. Besitzer der VogtlandCard, der EnviaCard, des Egronettickets und der Leserkarte der Freien Presse erhalten beim Kauf der Karte in der Touristinformation Bad Elster und an der Theaterkasse im König Albert Theater auf den nicht ermäßigten Eintrittspreis einen Rabatt (ausgenommen kulinarische Veranstaltungen). Bitte zeigen Sie deshalb dem jeweiligen Kontroll- und Kassenpersonal unaufgefordert Ihre Eintrittskarte vor.

Dienstag, 01.02.2011
14.30 **»Nachmittagskonzert«** mit dem Ensemble Melange der Chursächsischen Philharmonie
Café-Restaurant »Waldschlösschen«
19.30 **»Ein Gruß aus Klingenthal«**
Konzert des Stadtorchesters Klingenthal
Königliches Kurhaus

Feitag, 04.02.2011
18.45 Einführungsvortrag zum Symphoniekonzert mit GMD Florian Merz & Dr. Sigmund Jähn
König Albert Theater
19.30 **»Mit Stars zu Planeten«** 6. Symphoniekonzert der Chursächsischen Philharmonie / Radim Vojir (Klavier) / Ivan Podyomov (Oboe) / Dr. Sigmund Jähn (Moderation) / GMD Florian Merz, Dirigent
König Albert Theater

Samstag, 05.02.2011
19.30 **INGO OSCHMANN: »WUNDERBAR - Es ist ja so!«**
Comedy
König Albert Theater

Sonntag, 06.02.2011
10.00 **»Matinee«** mit dem Trio Divertimento der Chursächsischen Philharmonie
KunstWandelhalle
15:00 **»Große Johann Strauß-Gala«** Heitere Klassik des Chursächsischen Salonorchesters und des Chursächsischen Hofballvereins / Andreas Schmidt, Conferéncier
König Albert Theater

Montag, 07.02.2011
19.30 **»Romantische Träumereien«**
Klavierrecital des Pianisten Radim Vojir (CZ)
Königliches Kurhaus

Dienstag, 08.02.2011
14.30 **»Nachmittagskonzert«** mit dem Konzertmeisterquartett der Chursächsischen Philharmonie
Café-Restaurant »Waldschlösschen«
19.30 **»twelve strings«** Gitarrenduo IN CONCERT
KunstWandelhalle

Mittwoch, 09.02.2011
19.30 **»Instrumentenbauer spielen auf«**
Stadtorchester Markneukirchen
KunstWandelhalle
19.30 **Serenadenkonzert** mit dem Chursächsischen Streichtrio
Vogtlandklinik

Donnerstag, 10.02.2011
15.00 **»Nachmittagskonzert«** mit dem Trio Divertimento der Chursächsischen Philharmonie
Königliches Kurhaus
19.30 **»Im weißen Rössl«**
Soirée mit der Chursächsischen Cafémusik
Königliches Kurhaus

Freitag, 11.02.2011
19.30 **»Eine kleine Nachtmusik«** Serenadenkonzert der Chursächsischen Streichersolisten in historischen Kostümen und Kerzenschein
König Albert Theater

Samstag, 12.02.2011
14.30 **»Nachmittagskonzert«** mit dem Ensemble Melange der Chursächsischen Philharmonie
Café-Restaurant »Waldschlösschen«
19.30 **Thomas Rühmann & Tobias Morgenstern: »Accordion Mystery«** Musikalisches Roman-Drama
König Albert Theater

Sonntag, 13.02.2011
10.00 **»Die schönsten Bach - Suiten«**
Matinee mit Georg Stahl (Violoncello)
Königliches Kurhaus
15.00 **»Zauber der Operette«** Operettengala mit Sopranistin Bärbel Kubicek und dem Chursächsischen Salonorchester
König Albert Theater

Ausstellungen in Bad Elster

09.12.10 – 16.02.11
»Konkrete Poesie International«
Werke von Eugen Grominger, Klaus Peter Dencker, Ilse und Pierre Garnier, Josef Linschinger, Won Koh, Yasuo Fujitomi, Shukuroo Habara, Takako Hasekura, Akira Matsumoto, Ikuo Mori, Shutaro Mukai, Hiroshi Tanabu
KunstWandelhalle Bad Elster
Di. - Fr. 14.00 - 17.00 Uhr /
Sa., Sonn- und Feiertag 09.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

21.01.11 – 04.03.11
»Die Dörfer des Ascher Ländchens im Wandel der Zeit«
Ascher Heimatverein, Galerie im Königlichen Kurhaus Bad Elster
Mo. - Fr. 09.00 - 17.00 Uhr

Römisch-Katholische Kirche „St. Elisabeth“
an Sonn- und Feiertagen 10.00 Uhr Gottesdienst

Katholisches Pfarramt „St. Josef“
Elsterstraße 30 • 08626 Adorf/Vogtland
Pfarrer Günther Eichholz
Telefon: 037423/2296
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

Wochenspruch
Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern Ps.66,5

Montag, den 31.01.2011
17.30 Uhr Gebetskreis bei Frau Drechsler, sen. (Schillerweg 4)
20.00 Uhr Montagstreff bei Mario & Elke Jacob in Raun (Dorfstr. 28b)
Dienstag, den 01.02.2011
15.00 Uhr Christenlehre im GZ f. die Klassen 1 - 2
16.15 Uhr Christenlehre im GZ f. die Klassen 3 - 6
19.30 Uhr Gottesdienst mit Krankensegnung im Seminarzentrum der Vogtlandklinik (für Patienten aller Kliniken offen)
Mittwoch, den 02.02.2011
15.15 Uhr musikalische Früherziehung
16.30 Uhr Probe der Kurrende
18.30 Uhr Andacht in der Paracelsus-Klinik
19.30 Uhr Gospelchor-Probe im GZ
19.30 Uhr Bibelgesprächskreis I im GZ
Donnerstag, den 03.02.2011
9.30 Uhr Eltern-Kind-Kreis im GZ*
18.30 Uhr Konfirmandenunterricht
18.30 Uhr Posaunenchorprobe im GZ
20.00 Uhr Kirchenchorprobe
Freitag, den 04.02.2011
19.00 Uhr INRI-Teens / Junge Gemeinde im GZ
19.00 Uhr Herzliche Einladung zum Gemeindeabend
Thema: Warum wir aneinander vorbeireden oder die Kunst des (Miss-) Verstehens.
Samstag, den 05.02.2011
15.30 Uhr Kinder-Musical
„Käpt'n Noah und die fast vergessenen Holzwürmer“
Gabriele & Dr. Amadeus Eidner mit Team
Sonntag, den 06.02.2011
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der St. Trinitatiskirche Bad Elster

Wochenspruch
Der Herr wird ans Licht bringen, was im Finsteren verborgen ist, und wird das Trachten der Herzen offenbar machen. 1. Kor. 4,5b

Montag, den 07.02.2011
17.30 Uhr Gebetskreis bei Frau Drechsler, sen. (Schillerweg 4)
19.30 Uhr Montagsforum Thema: Heil und Heilung
Ref.: Dr. Hajo Schütt praktizierender Arzt in Pausa
Dienstag, den 08.02.2011
15.00 Uhr Christenlehre im GZ f. die Klassen 1 - 2
16.15 Uhr Christenlehre im GZ f. die Klassen 3 - 6
19.00 Uhr Andacht in der Deutschen Klinik für Integrative Medizin (DEKIMED)
20.00 Uhr Andacht in der Klinik am Brunnenberg
Mittwoch, den 09.02.2011
15.15 Uhr musikalische Früherziehung
16.30 Uhr Probe der Kurrende
18.30 Uhr Andacht in der Paracelsusklinik
19.30 Uhr Andacht im Klinikum Sachsenhof
19.30 Uhr Bibelgesprächskreis II in Raun im "Hutzn-Haisl"
Donnerstag, den 10.02.2011
9.30 Uhr Eltern-Kind-Kreis im GZ*
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Seniorenresidenz am Brunnenberg
18.30 Uhr Konfirmandenunterricht
18.30 Uhr Posaunenchorprobe im GZ
20.00 Uhr Kirchenchorprobe
Freitag, den 11.02.2011
19.00 Uhr INRI-Teens / Junge Gemeinde im GZ
Sonntag, den 13.02.2011
- kein Frühgottesdienst -
15.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst in der St. Trinitatiskirche m. Verabschiedung der Kantorin und anschl. Kirchenkaffee

Informationen
Fürbittdienst (Wir beten für Ihre Anliegen)
Wir beten für Sie und Ihre konkreten Anliegen! Rufen Sie uns an, wir hören Ihnen zu und falten unsere Hände zur Fürbitte. Natürlich wird alles vertraulich behandelt!
Frau Brigitte Döhnert Tel. 03 74 37 / 24 40
Frau Gisela Drechsler Tel. 03 74 37 / 30 47
Gemeindezentrum
Für das Gemeindezentrum erbitten wir weiterhin Spenden – gut 7/8 des notwendigen Eigenanteils sind bisher von Ihnen gespendet worden – dafür ganz herzlichen Dank allen Sammlern und Spendern.
Spendenkonto
Sparkasse Vogtland (BLZ 870 580 00) Konto Nummer: 3 723 000 338
Kennwort: **Spende Gemeindezentrum** od. **Spende-Kirchturmspitze**
Altpapier-Spenden-Sammlung
Wer wird überflutet mit Werbung und Katalogen und weiß mit den alten Zeitungen nicht wohin? Aus Ihren Zeitungen, Werbeblättern und Katalogen können Sie eine Spende für das Gemeindezentrum machen. Bringen Sie Ihr Altpapier (kein Knüllpapier, keine Pappe) ins Pfarrhaus. Die Annahme erfolgt fast immer, insbesondere Montag bis Freitag zwischen 7.30 und 11.30 Uhr, dienstags u. mittwochs auch am Nachmittag während der Büroöffnungszeiten.
Wer selbst keine Transportmöglichkeit hat, kann sich an Uli Grahl wenden (Tel. 03 74 37 / 4 65 63 oder 01 73 / 7 40 17 71), er holt das Papier bei Ihnen ab.
Öffnungszeiten der Kanzlei:
Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
Anschriften:
Ev.-Luth. Pfarramt Bad Elster
Kirchstr. 10, 08645 Bad Elster, Email: kg.bad_elster@evlks.de
Verwaltungsangestellte D. Wunderlich
Tel. 03 74 37 / 21 27, Fax 03 74 37 / 53 12 90
Pfarrer Gunther Geipel
Tel. 03 74 37 / 53 12 89 Pfarrbüro
Kirchner H. Franke
Adorf, Tel. 03 74 23 / 5 02 48
Kurseelsorger Pfarrer R. Zaumseil
Tel. 03 74 22 / 25 23
Friedhofsverwalter W. Finster
Kesselstr. 8, 08645 Bad Elster
Tel. 0172 / 3 63 58 79, Tel./Fax 037437 / 2331
Kantorin Rhea Böhme
Tel. 03 74 37 / 53 63 22 od. 0179 / 41 60 61 8
Bankverbindung der Kirchgemeinde:
Sparkasse Vogtland (BLZ 870 580 00)
Konto Nr. Allgemein 3 723 000 338
Konto Nr. **nur Kirchgeld** 3 723 000 036

Die nächsten Elsteraner Nachrichten erscheinen am 12. Februar 2011 (Redaktionsschluss: 03. Februar 2011)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bad Elster, **Auflage:** 3.200 Exemplare
Erscheinung: 14-tägig, kostenlose Zustellung
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Veröffentlichungen der Stadtverwaltung:
Bürgermeister Christoph Flämig o. sein Vertreter im Amt, Kirchplatz 1, 08645 Bad Elster, Tel. (037437) 5 66 20
Gesamtherstellung/Anzeigenteil: Papier Grimm GmbH, Syrauer Straße 5, 08525 Plauen-Kauschwitz, Tel. (03741) 52 08 96, Fax (03741) 52 74 63, Anzeigenannahme unter Tel. (03741) 59 88 38 bis 1 Woche vor Erscheinungsdatum
Verteilung: WVD, Reklamationen bitte telefonisch unter (03741) 52 08 96 oder per E-Mail an mail@papiergrimm.de melden

Reisebüro Koczy

Thomas Cook
Oelsnitz • Rosa-Luxemburg-Str. 12
☎ 037421 / 23314

Mit Sicherheit ein guter Partner!

Plauen • Neundorfer Str. 35
Haltestelle am Dittrichplatz
☎ 03741 / 27430

Unsere begleiteten Clubreisen:

Costa Rica – Exklusive Clubreise 3.4.-19.4.11

Tropischer Regenwald, aktive und erloschene Vulkane, faszinierende Tier- und Pflanzenwelt, Badeverlängerung an der Pazifikküste

Unser Leistungspaket:
- Bustransfer zum/vom Flughafen ab Plauen und Oelsnitz
- Flug mit Condor von Frankfurt nach San José und zurück
- Rundreise entspr. Reisebeschreibung, zusätzliche Ausflüge und Besichtigungen lt. Reisebeschreibung
- Verpflegung lt. Programm, alle Zwischentransfers
- Örtliche deutschsprechende Reiseleitung
- Badeverlängerung im ****Hotel direkt am Strand (AI)
- Reisebegleitung durch Christine & Dietmar Koczy

p.P. im DZ ab € **2634,-**

Bulgarien – Badespaß für die Familie 11.7.-25.7.11

Urlaubsparadies am Schwarzen Meer in exklusiver Atmosphäre voll Luxus und Komfort

Unser Leistungspaket:
- Bustransfer zum/vom Flughafen Nürnberg ab Plauen und Oelsnitz
- 14 Übernachtungen im *****Hotel „Marina Royal Palace“
- ALLES INCLUSIVE · Liegen, Schirme und Badetücher am Pool und Strand inklusive
- Reisebegleitung durch Jana Fritzsch
- **Kinderfestpreis bis 15 Jahre: ab 694,- €**

p.P. im DZ ab € **1196,-**

Shalom in Israel 5.9.-17.9.11

Israel, ein Land, in dem die Geschichte ebenso lebendig ist wie die Gegenwart. Entdecken Sie auf dieser einmaligen Reise das facettenreiche Land zwischen dem See Genezareth und dem Toten Meer.

Unser Leistungspaket:
- Bustransfer zum/vom Flughafen ab Plauen und Oelsnitz
- Flug mit Lufthansa · Rundreise entspr. Reisebeschreibung
- Entspannung nach der Rundreise am Mittelmeer
- Halbpension während der gesamten Reise
- Reiseliteratur, Reiseleitung vor Ort
- Reisebegleitung durch Christine & Dietmar Koczy

p.P. im DZ ab € **2105,-**

Fuerteventura 18.10.-29.10.11

Inselparadies mit Traumstränden und kristallklarem Wasser. Karg nur auf den ersten Blick - faszinierend beim näheren Hinsehen.

Unser Leistungspaket:
- Bustransfer zum/vom Flughafen ab K‘thal, Oelsnitz und Plauen
- ****Hotel H10 Tindaya
- 11 Übernachtungen im DZ mit Meerblick
- ALLES INKLUSIVE
- Liegen, Sonnenschirme am Pool inkl.
- Reisebegleitung durch Kerstin Rau
- Gruppen-RRV zubuchbar
- **Kinderermäßigung bis 14 Jahre**

p.P. im DZ ab € **1234,-**

Donau – 8 Tage
Passau-Wien-Passau
Genuss-Radkreuzfahrt mit MS WOLGA

Radkreuzfahrten auf der Donau - Landschaft und Kultur mit Rad, Fluss und Genuss

schon ab 749,- Euro p.P.
wöchentlich vom 28.04.-13.10.11

Unser Leistungspaket:
- Kreuzfahrt in einer Außenkabine der gebuchten Kategorie (Kabinen zur Alleinbenutzung nur auf Anfrage buchbar)
- Vollpension
- Ausführliche Reiseunterlagen
- Alle Schifffahrtsgebühren
- Gepäckbeförderung Schiffsanlegestelle-Schiffskabine und zurück
- Fahrradmiete für die Dauer des beschriebenen Radkreuzfahrtprogramms
- Beidseitige Packtasche
- Ausführliches Kartenmaterial u.v.m.

Zusätzlich enthaltene Leistungen „Genuss-Radeln“: 5 geführte Halbtages-Radtouren
- Schlögen: 4 Fährüberfahrten, Abteiführung mit Likörprobe im Kloster Engelszell
- Linz: Rathausführung mit Sektempfang, Mariendom, Orgelkonzert Stadtpfarrkirche
- Grein: Burg Clam (Besichtigung)
- Krems: Dürnstein mit Wein- / Traubensaftprobe
- Mauthausen: Klosterführung St. Florian und Bustransfer St. Florian-Linz

Beratung und Buchung in Ihrem freundlichen Reisebüro Koczy!
Weitere Angebote finden Sie auf unserer Internetseite: www.reisebuero-koczy.de

Druckfehler und Zwischenverkauf vorbehalten - nur solange der Vorrat reicht